

Verlag Julius Bard Berlin

Dierömischen Skizzenbücher

von

Marten van Heemskerck

im Königlichen Kupferstichkabinett
zu Berlin

Herausgegeben von Professor Christian Hülsen und Professor
Hermann Egger. :: 2 Bände mit zirka 210 Tafeln. :: 36 X 29 cm.

Der erste Band (mit 81 Tafeln) ist nach Überwindung unvorhergesehener Schwierigkeiten jetzt fertiggestellt und versandt worden.

Sämtliche in den Jahren 1911 und 1912 eingelaufenen Bestellungen, auf die kein Widerruf erfolgt war, gelangten zur Erledigung.

Der zweite Band des Werkes ist im Druck; den Erscheinungstermin gebe ich an dieser Stelle noch bekannt.

Die Luxus-Ausgabe (25 numerierte Exemplare, Text auf Van Gelder-Bütten, Tafeln auf Japan) wird, wie bereits früher angekündigt, beide Bände in einem handgebundenen Pergamentband vereinigen und kann daher erst bei Erscheinen des zweiten Bandes ausgegeben werden.

Ich bitte um tätige Verwendung für das monumentale Werk. Es ist unentbehrlich für jeden Archäologen, dann aber auch für jeden Freund der Antiken Roms. Denn Heemskerck hat sie gewissenhaft mit seinem Stift so festgehalten, wie die Ausgrabungen der Renaissance sie zutage gefördert haben, frei von den späteren Verstümmelungen und Ergänzungen.

Prospekte stehen in jeder gewünschten Anzahl unberechnet zur Verfügung.

Ich bitte, für den zweiten Band Kontinuationslisten anzulegen.

Subskriptionspreis: in 2 Leinenmappen M 150.-, handgebundene Vorzugsausgabe auf Van Gelder-Bütten in Pergament M 250.-.

Preiserhöhung nach dem Erscheinen des zweiten Bandes vorbehalten.